

Alphabetisches Register.

	Seite		Seite
Abends im Walde	103	Dem Sommer, dem bin ich absonder-	
Ach, wär' ich ein Vöglein	190	sich gut	146
Affe, Der	86	Den Esel kennt man an den Ohren	246
Alte soll man ehren	241	Der Apfelbaum, das ist ein Mann!	225
Apfel, Vom schlafenden	31	Der eine kommt, der andre geht	189
Apfelbaum, Der	225	Der Frühling ist kommen	163
Apfelernte	123	Der Hans der spricht zum Hahn	59
April	222	Der liebe Gott mit milder Hand	83
Arbeit und Armut	218	Der Mutter vorzusingen	190
August	224	Der Tag bricht an	52
Aus dem grünen Walde	187	Der Ziegenbock hat Hörner	218
Aus den Thälern hör' ich schallen	150	Die arme Henne läuft so bang	58
Bach-Bachstelzchen	140	Die Elster schwagt und häpft	164
Badelied	223	Die Henne hat ein Ei gelegt	41
Bald kommt die liebe Weihnachtszeit	84	Die Mutter ruft den Kindern zu	189
Bauernhof, Der	52	Die Nacht ist still, der Mond geht auf	62
Bedeut nur: Ehrlich sein	246	Die Sonne geht zur Ruh	62
Begehrst du wenig, bist du klug	241	Die Sonne schien so lustig drauß	187
Bienenhaus, Das	177	Die Stute zieht durchs Feld den Pflug	60
Bin ich hinausgegangen	245	Die Wespe summt dem Roß ums Ohr	79
Brenne, brenne, Feuer	221	Dorf, Das	105
Bremse, Die	33	Du Bäumchen, Bäumchen schüttle dich	123
Burg, Die	104	Dumme, Der	217
Da ist nun der Mai!	102	Ei, ei! Herr Reiter	158
Da kommen, da kommen	58	„Eia, Popeia“	42
Dank mit dem Mund	275	Eichlächchen, du närrisch Ding	57
Da unten am Bach im Waldesgrund	103	Ein Blinder, der den andern führt	216
Das Fenster ist zu, der Reißig singt	33	Ein Dummer schaute zur Thür hinaus	217
Das Feuer hebt vom Funken an	252	Ein jeder nehme wohl in acht	179
Das ist ein Sommerabend	253	Ein Knabe saß auf grünem Rasen	210
Das Mädchen soll spinnen	82	Ein Vogel, ein Vogel! O hört, wie er	
Da steigt der Herbst	253	singt	83
Dezember	226	Eine grobe Kuh, ein stät'scher Gaul	80
		Einer so, der andre so!	167